

## Geringe bis mäßige Lawinengefahr - etwas Triebschnee in den Hochlagen



1700 m

Ybbstaler Alpen



Tuernitzer Alpen, Gutensteiner Alpen, Rax - Schneeberggebiet, Semmering - Wechselgebiet, Gippel - Goellergebiet



### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen

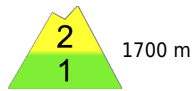


### Exposition

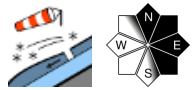


# 27.12.2021

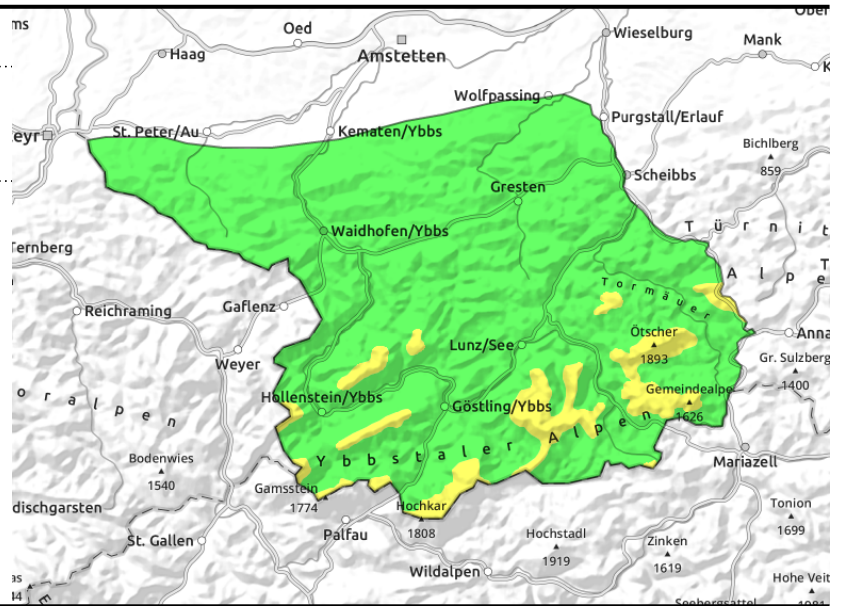
## Ybbstaler Alpen



1700 m



in den Hochlagen



## In den Hochlagen herrscht mäßige Lawinengefahr durch Triebsschnee!

In den Ybbstaler Alpen herrscht in den Hochlagen mäßige, darunter geringe Lawinengefahr. Gefahrenstellen finden sich in den Sektoren Nord über Ost bis Süd, wo hinter Kämmen, Geländekanten und in Einfahrten zu Rinnen und Mulden an einigen Steilhängen kleinere Schneebrettlawinen ausgelöst werden können. In tieferen Lagen kann es zu Nass- und Gleitschneerutschen kommen.

### Schneedeckenaufbau

Durch Neuschnee und Wind haben sich über etwa 1800 m Triebsschneeablagerungen gebildet, die aber meist gut mit dem Untergrund verbunden sind. Darüber liegt in den höchsten Lagen etwas lockerer Neuschnee. Ausgesetzte Bereiche der Hochlagen wurden abgeblasen und sind vielfach vereist. Bis etwa 1700 m hinauf hat es geregnet, daher wurde die Schneedecke in mittleren und tiefen Lagen weiter angefeuchtet, bzw. nass.

### Wetter

Am Montag sind die Berge zunächst noch in Wolken gehüllt, aber bereits am Vormittag lockert es auf und ab Mittag überwiegt der Sonnenschein. Der Wind bleibt schwach und die Temperaturen in 1500 m betragen etwa +2 Grad. Der Dienstag präsentiert sich wieder etwas trüber, es bleibt aber vorerst windschwach und niederschlagsfrei. Erst in der Nacht auf Mittwoch erreicht uns eine Warmfront mit stürmischem Westwind.

### Tendenz

Die Lawinengefahr nimmt langsam ab.

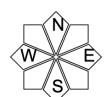
### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen

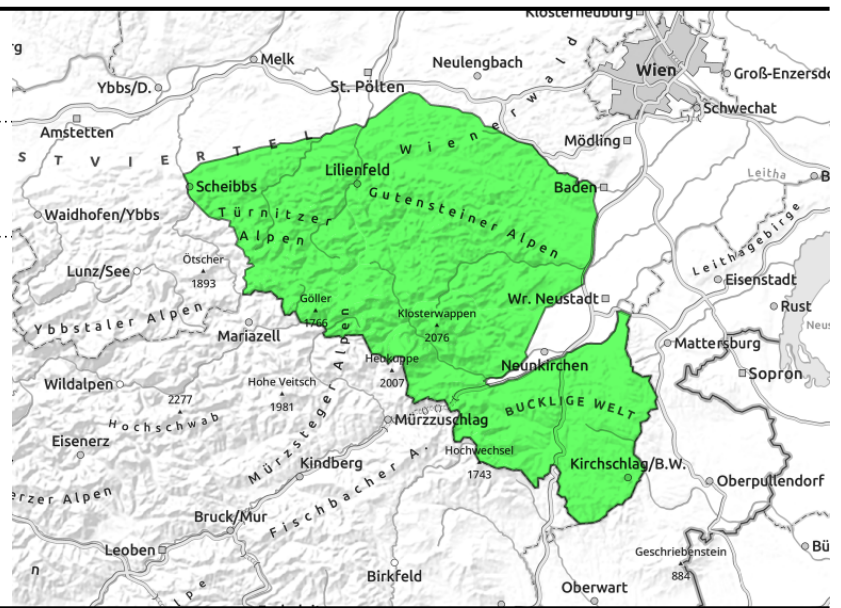
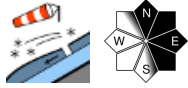


### Exposition



# 27.12.2021

Tuernitzer Alpen, Gutensteiner Alpen, Rax -  
Schneeberggebiet, Semmering - Wechselgebiet,  
Gipfel - Goellergebiet



## Es herrscht geringe Lawinengefahr!

Von den Türnitzer und Gutensteiner Alpen über das Gipfel-Göller Gebiet und die Rax-Schneeberg-Gruppe bis hin zur Semmering-Wechsel-Region herrscht geringe Lawinengefahr. Dennoch existieren in den Hochlagen vereinzelte Gefahrenstellen in den leeseitigen Einfahrten zu Rinnen und Mulden, wo frischer Tribschnee durch große Zusatzbelastung vereinzelt als Schneebrettlawine ausgelöst werden kann. In mittleren und tiefen Lagen kann es vereinzelt zu Nass- und Gleitschneerutschen kommen.

### Schneedeckenaufbau

In den Hochlagen haben sich in Hohlformen kleinere Tribschneeanisammlungen gebildet. Rücken und Grate sind abgeblasen und oft vereist. Das Schneedeckenfundament ist größtenteils stabil. In mittleren und tiefen Lagen ist die Schneedecke feucht bis nass.

### Wetter

Am Montag sind die Berge zunächst noch in Wolken gehüllt, aber bereits am Vormittag lockert es auf und ab Mittag überwiegt der Sonnenschein. Der Wind bleibt schwach und die Temperaturen in 1500 m betragen etwa +2 Grad. Der Dienstag präsentiert sich wieder etwas trüber, es bleibt aber vorerst windschwach und niederschlagsfrei. Erst in der Nacht auf Mittwoch erreicht uns eine Warmfront mit stürmischem Westwind.

### Tendenz

Die Lawinengefahr bleibt gering.

#### Lawinprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

#### Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

#### Exposition

